

Donnerstag
21. Januar 2021
18.00 Uhr

Professorin Dr. Katharina Bluhm

Die Neuerfindung des russischen Konservatismus. Akteure und Konzepte



Foto: Vincent Leifer

„Restauration der Zukunft“ übertitelte ein „junger Konservativer“ 2005 seine „Prolegomena einer russischen Philosophie der Reaktion“. Diese Zukunftsausrichtung ist für einen politischen Konservatismus keineswegs neu oder Russland-spezifisch, enthält jedoch eine mehr oder weniger offene Spannung zwischen dem illiberalen Konservatismus als Projekt einer intellektuellen-politischen Bewegung und dem Vorrang der Herrschaftssicherung des Machtapparates. Der Vortrag geht dieser Spannung nach. Er fragt, inwieweit man von einer Bewegung sprechen kann und wie sich deren Beziehung zur Machtelite fassen lässt. Ein besonderes Augenmerk liegt auf den Schlüsselkonzepten, die wesentlich zu dieser Spannung beitragen.

Link zur Veranstaltungsseite



Katharina Bluhm studierte Philosophie an der Humboldt-Universität in Berlin und in Moskau. Nach der Promotion wechselte sie in die Wirtschaftssoziologie, lehrte und forschte auf diesem Gebiet in Berlin, Göttingen, Jena, Cambridge (MA) und Osnabrück. Seit 2011 ist sie Professorin für Soziologie mit dem Schwerpunkt Osteuropa an der Freien Universität Berlin. Zu ihren jüngsten Veröffentlichungen gehören *New Conservatives in Russia and East Central Europe* (zusammen mit Mihai Varga). Im Wintersemester 2020/21 ist Katharina Bluhm Senior Fellow am Alfred Krupp Wissenschaftskolleg.

Moderation: Dr. Christian Suhm

Weitere Informationen und Zugang: www.wiko-greifswald.de



Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald
Greifswald, Martin-Luther-Straße 14

Stiftung Alfred Krupp Kolleg Greifswald · 17487 Greifswald
Telefon 03834 420 - 5001 · Telefax 03834 420 - 5005
www.wiko-greifswald.de · info@wiko-greifswald.de